



## An die Eltern der Spieler der Jugendabteilung

Rothemühle, 08. Juni 2020

### Wiederaufnahme Trainingsbetrieb

Sehr geehrte Eltern,

um den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen zu können, müssen wir als Verein ein Hygiene- und Infektionsschutzkonzept erstellen und umsetzen. Dies basiert auf der aktuellen Fassung der CoronaSchVO sowie dem Dokument „Zurück auf den Platz – Leitfaden für Vereine“ des DFB.

Unser Ziel ist es, den Trainingsbetrieb schrittweise wieder aufzunehmen. Laut Landesregierung NRW sind nun wieder Sportarten mit Körperkontakt zugelassen. Eine Gruppe von 10 Spielern darf gleichzeitig mit Kontakt gegeneinander spielen. Das heißt maximal 5 gegen 5 Spieler sind gleichzeitig bei einer Spielform erlaubt. Wir behalten die Pandemiezahlen genau im Auge und behalten uns vor, geeignete Maßnahmen zu treffen.

**Nach wie vor besteht Ansteckungsgefahr! Wir alle sind aufgefordert, mit dieser Corona-Situation verantwortungsbewusst umzugehen und die Vorgaben strikt einzuhalten.**

Die Trainer werden in den ersten Trainingseinheiten verstärkt Übungsformen mit wenig Körperkontakt (koordinativ, Dribbling, Torschussstraining, Passformen) anwenden. Später werden kleine Spielformen dazukommen.

Folgender Ablauf ist zu beachten:

1. Die Eltern bringen ihre Kinder nur zum Training und betreten das Sportgelände nicht. (Ausnahme im Grundlagenbereich bis 14 Jahre, dort ist ein Elternteil zulässig, das Abstandsgebot von 1,5 m und die Maskenpflicht sind einzuhalten)
2. Bis zum Beginn und nach Beendigung der Trainingseinheit gilt für die Spieler und Trainer das Abstandsgebot von 1,5 m und die Maskenpflicht.
3. Vor Aufnahme des Trainings haben sich alle Kinder einzeln nach Anleitung der Trainer die Hände zu waschen und zu desinfizieren.
4. Muss ein Spieler auf die Toilette, so wird das von den Trainern einzeln gewährt. Die Hände sind danach erneut zu waschen und zu desinfizieren.
5. Nach dem Training sind die Hände erneut unter Anleitung der Trainer einzeln zu waschen und zu desinfizieren.
6. Umziehen und duschen sollen zuhause stattfinden.



Sollte sich ein Spieler oder ein Familienangehöriger am Trainingstag unwohl, krank fühlen oder Fieber haben, sind sofort die Trainer zu informieren und die Teilnahme am Training ist nicht gestattet. Ist ein Spieler oder Familienangehöriger positiv auf Covid-19 getestet oder in häuslicher Quarantäne, ist dies ebenfalls unverzüglich dem Trainer zu melden und die Teilnahme am Training ist nicht gestattet.

Die Teilnahme am Trainingsbetrieb ist freiwillig und der Verein und seine Mitarbeiter übernehmen keine rechtliche Verantwortung.

Jede Familie bestätigt mit der Unterschrift auf dem Dokument *„Erklärung zum Umgang mit COVID-19 Krankheitssymptomen bei Eltern und Kindern“* die Anerkennung und Mithilfe bei der Umsetzung der Regeln des Vereins während der Covid-19 Pandemie.

Wir sind im Rahmen der Corona-Schutzverordnung NRW zur Datenerhebung von Kontaktdaten und Aufenthaltszeitpunkte verpflichtet. Die *„Einverständniserklärung zur Erfassung und Weitergabe von Personenkontaktdaten gemäß Corona-Schutzverordnung NRW“* muss ebenfalls von Ihnen unterschrieben werden.

Bleibt gesund!

Mit freundlichen Grüßen

## **SV Rothemühle 1959 e.V.**

Ressort Geschäftsführung

Jochen Schnitzler

Ressortleiter & Hygienebeauftragter

m. 0151 56254513

eMail: gf@sv-rothemuehle.de